

Proaktive Pressearbeit

Was ist „proaktive Pressearbeit“ überhaupt?

-> Pressearbeit zielgerichtet so anlegen, dass Journalist*innen (“Journas”) mehr oder weniger gezwungen sind, darüber zu berichten.

Beispiele und Tipps für gute proaktive Pressearbeit:

1. Schreibt **Leser*innenbriefe oder PMs** so, dass möglichst wenig Eigenarbeit für die Journas besteht und sie das mehr oder weniger einfach copy-pasten können, ohne viel recherchieren zu müssen
 - -> so serviert ihr den Journas den Artikel, den ihr haben wollt, auf dem Silbertablett und er wird vermutlich auch so abgedruckt werden, wie ihr es euch überlegt habt
 - Ein Tipp für Leser*innenbriefe-Formulierungen oder Aktionen:
 - Die AIDA-Formel aus der Werbung eignet sich gut für Pressearbeit:
 - Attention -> Aufmerksamkeit bekommen
 - Interest -> Interesse wecken
 - Desire -> einen Wunsch/eine Sehnsucht in den Menschen wecken
 - Action -> zum Handeln aufrufen
 - Du kannst stattdessen auch eine Pressemitteilung schreiben, wenn Du das lieber möchtest.
2. Sucht **kreative Aufhänger**:
 - Nach über einem Jahr FFF reicht es nicht mehr zu sagen: "ja wir streiken am Freitag fürs Klima". Das heißt, es braucht kreative Aufhänger mit Bezug auf Events bspw. eine themenbezogene Aktion

Do's:

- auf aktuelle, lokale Themen/Ereignisse eingehen
- versucht, die Herzen der Passant*innen zu erobern oder aufzuklären

Beispiele:

- zu viel Hitze sorgt im Sommer für vermehrte Blaualgen an Badestellen -> gut für Framing nutzbar
- Baustellen sorgen für Staus auf Straßen: Fahrraddemo um zu zeigen, wie mensch schnell in der Stadt trotzdem vorankommt -> PM/Leser*innenbrief
- Dorffest steht an und es gibt so gut wie nur nicht-vegane Essensangebote? Zeit für einen Infostand oder kritische Flyer, die ausgelegt werden können -> Infostand als Bürger*innendialog per PM ankündigen
- am Valentinstag aussortierte Blumen verschenken -> nicht angreifbar weil ökol. und Leute finden das lieb

Don't's:

- "sozial schwache" Personengruppen diskreditieren
- unangemeldete Veranstaltungen

Beispiele

- den Umweltsau-Konflikt mit den Großeltern thematisieren
- den Hubraumleutis Aufmerksamkeit schenken
- Corona in der Öffentlichkeit loben und gutheißen, auch wenn positive Aspekte zu sehen sind

Vorsicht mit der Wortwahl bei Ziviler Ungehorsam und sensiblen Themen! Es kann von Journas auch missverstanden und falsch wiedergegeben werden!